

# Gemeinde Münsterdorf

## Niederschrift

### Sitzung des Finanzausschusses der Gemeinde Münsterdorf

---

<b>Sitzungstermin:</b>	Montag, 19.09.2022, 19:30 Uhr
<b>Raum, Ort:</b>	Sitzungszimmer der Amtsverwaltung, Osterholz 5, 25524 Breitenburg
<b>Sitzungsbeginn:</b>	19:30 Uhr
<b>Sitzungsende:</b>	21:26 Uhr

---

gez. Schümann  
Vorsitz

gez. Sievers  
Protokollführung



## **Tagesordnung**

### **Öffentlicher Teil:**

- 1 Anträge zur Tagesordnung
- 2 Einwohnerfragestunde
- 3 Aussprache zum Protokoll der Sitzung vom 01.06.2022
- 4 Aufgabenliste der Gemeinde
- 5 Gewährung eines Zuschusses für die Volkshochschule Münsterdorf
- 6 Jahresabrechnung 2021 über den Zuschuss der Gemeinde Münsterdorf an den Förderverein der Grundschule Münsterdorf
- 7 Zuschuss Photovoltaikanlage Münsterdorfer Sportverein

### **Nichtöffentlicher Teil:**

- 8 Abrechnung Energiekosten in einer gemeindlichen Einrichtung

### **Öffentlicher Teil:**

- 9 Bekanntmachung der im nichtöffentlichen Sitzungsteil gefassten Beschlüsse
- 10 Antrag Münsterdorfer Yacht Club
- 11 Förderung Kirchenstraße und Spielplätze
- 12 Beratung über den Erlass der 1. Nachtragshaushaltssatzung der Gemeinde Münsterdorf für das Haushaltsjahr 2022
- 13 Mitteilungen und Anfragen

# Protokoll

## Öffentlicher Teil:

---

### 1. Anträge zur Tagesordnung

Der Vorsitzende begrüßt alle Anwesenden und stellt die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Folgende Anträge zur Tagesordnung werden gestellt:

Neu: TOP 7 Zuschuss Photovoltaikanlage MSV

Alle anderen Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend.

Der TOP Abrechnung Energiekosten in einer gemeindlichen Einrichtung soll in nicht öffentlicher Sitzung beraten werden.

Zudem wird der TOP Antrag Rasenmäher Münsterdorfer Yacht Club mit aufgenommen.

Aus Gründen der Dringlichkeit wird ebenfalls neu aufgenommen der

TOP Förderung Kirchenstraße und Spielplätze (Abriss Kirchenstraße und OEK).

**Abstimmungsergebnis:** Einstimmig dafür

---

### 2. Einwohnerfragestunde

Herr Pokriefke berichtet, dass er angesprochen wurde, ob der „Schweineberg“ noch gemäht werden kann, damit man ihn im Winter wieder zum Schlittenfahren nutzen kann.

Bürgermeister Unganz und Herr Grell kümmern sich darum.

---

### 3. Aussprache zum Protokoll der Sitzung vom 01.06.2022

Zum Protokoll der letzten Sitzung wird keine Aussprache gewünscht.

---

### 4. Aufgabenliste der Gemeinde

Die Aufgabenliste mit Stand vom 13.09.2022 wird besprochen.

Änderungen und Ergänzungen werden in die Liste eingepflegt. Sie ist dem Protokoll beige-fügt.

---

### 5. Gewährung eines Zuschusses für die Volkshochschule Münsterdorf

Der Vorsitzende berichtet dem Ausschuss, dass am 06.09.2022 ein neuer Vorstand der VHS gewählt wurde.

Vorsitzende ist Sabine Ziegler, stellvertretender Vorsitzender Matthias Pokriefke.

Als Beisitzer wurden Frau Siemann und Herr Schümann gewählt. Herr Siemann ist bereits im März gewählt worden.

Werner Mayer bekleidet nun kein Amt mehr in der Volkshochschule.

Als Leiterinnen und als Festangestellte des VHS-Vereins wurden Frau Paulsen und Frau Raabe berufen, die Herr Schümann auf der Sitzung des Finanzausschusses willkommen heißt.

Beide Damen berichten dem Ausschuss, dass sie sich derzeit einarbeiten, viele gute Ideen haben und hoffentlich tolle Dozenten für das nächste Semester gewinnen können. Frau Paulsen und Frau Raabe freuen sich auf ihre neuen Aufgaben und sind hochmotiviert.

Ursprünglich sollten die beiden Stellen ab 01.01.2023 von der Gemeinde übernommen werden, dann sollen sie sich als Gemeindemanagerinnen um mehr Einrichtungen im Dorf kümmern und das Ehrenamt der Gemeinde stärken.

Diese Stellen werden gefördert.

Die Förderung ist an eine Befristung von 3 Jahren gebunden.

Aufgrund einer neuen Förderperiode ab 01.04.2023 (greift ab 01.07.2023) sind die Damen bei der VHS bis mindestens 30.06.2023 beschäftigt.

Dann sucht die Gemeinde per Ausschreibung neue Kräfte.

Der Antrag für die Förderung muss bis zum 08.12.2022 vorliegen.

Die Ausschussmitglieder sind sich einig, dass die zeitliche Verschiebung in Ordnung ist, da nun in Ruhe Bedarfe festgelegt werden können und man zielgerichtet weiterarbeiten kann.

Konkrete Beschlüsse zum Thema Gemeindemanagement sollen in den nächsten Sitzungen der entsprechenden Ausschüsse gefasst werden und dann in der Sitzung der Gemeindevertretung am 07.12.2022 beschlossen werden.

Zu den Personalkosten kommen nun noch notwendige Sachkosten hinzu. Es werden u.a. ein weiterer Laptop mit entsprechender Software und zwei Handys benötigt. Hinzu kommen die Produktionskosten für das Programmheft I/2023.

Die Gesamtkosten werden auf ca. 13.000 € geschätzt – die VHS beantragt einen Zuschuss von 8.000 € für dieses Jahr.

**Beschluss:**

Der Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, der Volkshochschule Münsterdorf einen Zuschuss in Höhe von 8.000 € für Beschaffungen und Personalkosten zu gewähren.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig dafür

---

**6. Jahresabrechnung 2021 über den Zuschuss der Gemeinde Münsterdorf an den Förderverein der Grundschule Münsterdorf**

Herr Schümann führt in die Thematik ein.

Die Jahresrechnung 2021 des Fördervereins weist – trotz gesunkener Elternbeiträge - einen Überschuss von 7.837,77 € aus.

Dieser Betrag wurde der Gemeinde rückerstattet.

Der Finanzausschuss nimmt dies zustimmend zur Kenntnis.

---

**7. Zuschuss Photovoltaikanlage Münsterdorfer Sportverein**

Herr Schümann begrüßt den Vorsitzenden des MSV, Herrn Stephan Zietz und übergibt ihm das Wort.

Der MSV ist bereits im Besitz einer kleinen Photovoltaikanlage.

Aufgrund der momentanen Situation und Kostenexplosion im Bereich Gas und Strom müssen schnellstmöglich Alternativen geschaffen werden. Seit dem 01. April 2022 verbraucht der MSV kein Gas mehr und nutzt ausschließlich Fernwärme aus der Biogasanlage.

Herr Zietz berichtet von der Bildung eines Kompetenzteams, um die Bedarfe des MSV zu er- rechnen.

Die Kostensteigerungen im Energiebereich können und sollen nicht durch Beitragserhöhun- gen kompensiert werden.

Schon jetzt sei es so, dass Mitglieder überlegen zu kündigen, um Geld zu sparen.

Herr Zietz möchte gern eine zusätzliche Photovoltaikanlage mit Ost-West-Ausrichtung an- schaffen. Diese soll so viel Strom erzeugen können (ca. 33.000 kWh), dass der Eigenbedarf des MSV gedeckt ist (ca.60%). Der Rest soll nicht verkauft werden, sondern für die Heizung über Wärmestäbe genutzt werden.

Es kann ein Förderantrag beim Landessportverband gestellt werden.

40% der Kosten übernimmt die Gemeinde (35.000 €), 20% wird durch Eigenleistungen ge- stemmt und weitere 40% würde der Landesverband übernehmen.

Nach ungefähr 4 Jahren hätte sich die Anlage amortisiert.

### **Beschluss:**

Der Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung folgenden Beschluss:

Dem Antrag auf einen Zuschuss der Gemeinde in Höhe von 35.000 € für eine Photovoltaik- anlage wird stattgegeben.

Die Kosten sind in dem Nachtragshaushalt einzuplanen.

Herr Zietz wird gebeten, zur Sitzung der Gemeindevertretung den Antrag mit fundiertem Zah- lenmaterial zu untermauern.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig dafür

### **Öffentlicher Teil:**

---

#### **9. Bekanntmachung der im nichtöffentlichen Sitzungsteil gefassten Beschlüsse**

Der in der Sitzung unter TOP 8 gefasste Beschluss – Abrechnung der Energiekosten einer gemeindlichen Einrichtung - wird der Öffentlichkeit bekannt gegeben.

---

#### **10. Antrag Münsterdorfer Yacht Club**

Am 07.12.2021 hat die Gemeindevertretung auf Antrag beschlossen, dem Münsterdorfer Yachtclub für einen neuen Rasenmäher 700 € zur Verfügung zu stellen.

Amtsrat Hatje fragte nun aktuell beim MYC nach, ob der Kauf schon erledigt ist, da die Bele- ge noch nicht eingereicht sind.

Daraufhin wurden Belege über 922,08 € eingereicht für eine Reparatur, Ersatzteile und eine neue Motorsense.

### **Beschluss:**

Der Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, die 700 € nicht an den Münsterdor- fer Yacht-Club auszubezahlen, da die Vorgehensweise weder dem Antrag noch dem Be- schluss entspricht.

**Abstimmungsergebnis:** dafür: 6  
Enthaltung: 1

## 11. Förderung Kirchenstraße und Spielplätze

Herr Schümann berichtet von einem Treffen am 14.09.2022, an der das Amt, das LLUR, die Aktiv Regionen sowie die Herren Unganz und Schümann teilgenommen haben.

Es ging um Förderungsmöglichkeiten für die Kirchenstraße (Abriss und Neubau), die Spielplätze, die Gemeindemanagerinnen und den Schulanbau.

Der Abriss des alten Gebäudes in der Kirchenstraße ist mit 30.000 € förderwürdig. Dazu muss ein Antrag bis zum 08.12.2022 gestellt werden für die Sitzung der Aktiv Region. Dieser muss die Kostenprüfung durch den Kreis beinhalten, eine Abrissgenehmigung und ein entsprechender Beschluss über den Abriss aus der Sitzung der Gemeindevertretung.

Weiterhin ist der Versammlungsraum förderfähig, wenn seine Fläche größer als 20% der Gesamtfläche ist. Dieses muss mit der GMSH (Gebäudemanagement SH) geklärt werden. Der Laden / das Café sind förderwürdig, jedoch nicht mit dem Versammlungsraum, da es sich um gewerbliche Räume handelt. Es könnte aber ein Markttreff werden - hier mit der Einschränkung, dass sich keine Wohnungen im Gebäude befinden dürfen. Dies ist mit dem Innenministerium zu klären.

Voraussetzung für beides ist jedoch zwingend ein Nachtrag im OEK -, sog. Schlüsselprojekte müssen definiert und neu zusammengestellt werden.

Förderaufruf ist am 01. April und am 01. Oktober 2023 – der Antrag inkl. Kostenprüfung muss 6 Wochen vorher gestellt werden.

Gespräche mit der GMSH und dem Ministerium werden möglichst bald geführt.

### Spielplätze:

Auch hier gibt es Fördermöglichkeiten bei neuen Spielgeräten von 75% (vom LLUR) bei einer Investitionssumme ab 100.000 €.

Unter 100.000 € beträgt die Förderung 60% (Aktiv Region).

Erfreulicherweise gibt es keine Fristen - Anträge können laufend gestellt werden.

Die Idee wäre, ein Projekt mit dem Spielplatz Klotzenkuhle und dem Bolzplatz zu schaffen (Zielgruppen und Ausstattung getrennt nach Altersgruppen).

Auch hier wird ein Nachtrag im OEK benötigt - die Spielplätze müssen ebenfalls zu Schlüsselprojekten werden.

### OEK-Nachtrag:

Herr Schümann verlässt aufgrund von Befangenheit die Sitzung.

Herr Pokriefke übernimmt den Vorsitz stellvertretend.

Das OEK muss seiner Meinung nachbearbeitet und auf einen aktuellen Stand gebracht werden.

Zur Fortschreibung des OEK sollte wieder die Firma UBS, Herr Schümann, beauftragt werden.

Die Kosten werden sich auf ca. 15.000 € belaufen - ca. 4.000 € muss die Gemeinde übernehmen.

Amtsrat Hatje macht darauf aufmerksam, dass wieder ausgeschrieben werden muss – ohne Vergabeverfahren gibt es keine Förderung.

Die Bürger müssen ebenfalls wieder beteiligt werden, mindestens durch eine Einwohnerversammlung.

Die anderen Ausschussmitglieder sprechen sich ebenfalls für die Fortschreibung des OEK aus. Dies ist wichtig und sinnvoll, weil es zwingend für die Förderungen benötigt wird.

### Schule:

Der Vorsitzende informiert den Ausschuss, dass auch das „Bildungshaus“ mit bis zu 1 Mio. € gefördert werden kann.

Es muss ein Nutzungskonzept inkl. Absichtserklärungen von den Vereinen (VHS, Förderverein usw.) und Institutionen erstellt werden (Machbarkeitsstudie vorab).

Der Förderaufruf wäre zum 01.10.2023 einzureichen – auch hier mit Kostenprüfung durch die GMSH.

### **Beschluss:**

Der Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung den Abriss des alten Gebäudes in der Kirchenstraße.

Zudem empfiehlt der Finanzausschuss die Fortschreibung des Ortsentwicklungskonzeptes OEK zur Sicherung weiterer Fördermöglichkeiten.

**Abstimmungsergebnis:** Einstimmig

Vorsitzender Herr Schümann hat nach der Beratung zum OEK wieder an der Sitzung teilgenommen. Der entsprechende Beschluss des Ausschusses dazu wird ihm mitgeteilt.

---

## **12. Beratung über den Erlass der 1. Nachtragshaushaltssatzung der Gemeinde Münsterdorf für das Haushaltsjahr 2022**

Allen Ausschussmitgliedern liegt die Vorlage vor.

Herr Schümann berichtet über den Nachtragshaushaltsplan 2022 und geht detailliert auf die größeren Veränderungen ein.

Insgesamt ist nach jetzigem Planungsstand ein Überschuss im Ergebnishaushalt von ca. 104.000 € zu verzeichnen.

Es ist weiterhin keine Kreditaufnahme zur Finanzierung der Investitionen eingeplant.

Aufgrund der heutigen Beratungen im Finanzausschuss sind ggf. noch weitere Änderungen bzw. Ergänzungen zu erwarten – zudem kommen noch Mehrkosten aus den Beschlüssen der Sitzung des letzten Bauausschusses für Anschaffungen und den Austausch der Lampensteuerungen der Straßenbeleuchtung hinzu.

Es ergeben sich zum Entwurf die folgenden Veränderungen:



**Veränderungen zum Entwurf des 1. Nachtragshaushaltsplanes 2022 Gemeinde Münsterdorf  
aufgrund der Beschlussempfehlungen des Finanzausschusses**

Buchungskonto	Bezeichnung	Bisheriger Ansatz lt. HH-Plan	Neuer Ansatz	Differenz	Erläuterung
	<b>Ertrag Ergebnishaushalt</b>				
51110000.41410000	Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke - Land	0	11.000	11.000	Zuschuss Fortschreibung OEK
	<b>Summe Veränderungen</b>			<b>11.000</b>	
	<b>Aufwand Ergebnishaushalt</b>				
27110000.53180000	Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke - übrige Bereiche	3.500	10.700	7.200	Zuschuss an die VHS
54110001.52210000	Unterhaltung Straßenbeleuchtung	8.000	9.000	1.000	Austausch der Lampensteuerungen der Straßenbeleuchtung
51110000.54310000	Geschäftsaufwendungen	5.000	20.000	15.000	Einplanung von Mitteln für die Fortschreibung OEK
	<b>Summe Veränderungen</b>			<b>23.200</b>	
	<b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>				
	keine Veränderungen				
	<b>Summe Veränderungen</b>			<b>0</b>	
	<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>				
27110000.19110002	Zuschüsse für Investitionen	0	800	800	Zuschuss an die VHS für Handys und Notebook
42110000.19110002	Zuschüsse für Investitionen	20.700	55.700	35.000	Zuschuss für den Bau einer Photovoltaik-Anlage auf dem Tribünendach Sporthalle
57310001.07000002	Erwerb von beweglichem Vermögen im Wert von über 1.000 €	29.200	46.800	17.600	Veranschlagung von zusätzlichen Mittel aufgrund von Kostensteigerungen für die Beschaffung von Gerätschaften für den Bauhof
	<b>Summe Veränderungen</b>			<b>53.400</b>	

**Beschluss:**

Der Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, folgende 1. Nachtragshaushalts-satzung incl. der Änderungen der Gemeinde Münsterdorf für das Haushaltsjahr 2022 zu beschließen:

# 1. Nachtragshaushaltssatzung der Gemeinde Münsterdorf für das Haushaltsjahr 2022

Aufgrund des § 80 der Gemeindeordnung wird nach Beschluss der Gemeindevertretung vom 28.09.2022 folgende  
1. Nachtragshaushaltssatzung erlassen:

## § 1

Mit dem Nachtragshaushaltsplan werden

	erhöht um EUR	vermindert um EUR	gegenüber bisher EUR	und damit der Gesamtbetrag des Haushaltsplanes einschl. der Nachträge nunmehr festgesetzt auf EUR
1. im Ergebnisplan der				
Gesamtbetrag der Erträge	168.300	0	3.934.900	4.103.200
Gesamtbetrag der Aufwendungen	0	24.400	4.030.000	4.005.600
Jahresfehlbetrag	0	95.100	95.100	0
Jahresüberschuss	97.600	0	0	97.600
2. im Finanzplan der				
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	274.300	0	3.727.300	4.001.600
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	24.400	3.740.900	3.716.500
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit	0	103.000	131.800	28.800
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit	266.300	0	266.900	533.200

Münsterdorf,

Bürgermeister

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig dafür

### 13. Mitteilungen und Anfragen

- Die neue Abwassergebührensatzung für die Gemeinde Münsterdorf wird in den nächsten Sitzungen besprochen.
- Der Vorsitzende teilt mit, dass es vom Bauhof keine Leistungen für die Einwohner geben kann. Herr Schümann bittet um die Erstellung einer Liste – insbesondere auch für die ältere Bevölkerung - mit Dienstleistungen, die von Firmen angeboten werden (incl. Telefonnummer).
- Zudem berichtet Herr Schümann, dass die Gespräche über die Haushaltskonsolidierung weitergeführt und vorangetrieben werden, es aber noch nichts Greifbares zu berichten gibt.
- Herr Grell macht darauf aufmerksam, dass in der Kirchenstraße 14 noch diverse Gegenstände (Tische, Stühle, Tafeln) eingelagert sind. Es fehlt aktuell an Lagerraum, da ein Großteil davon noch Verwendung finden soll.  
Nach kurzer Diskussion soll ein Container angemietet werden (wird mit auf die Aufgabenliste der Gemeinde aufgenommen).

- Weiterhin merkt Herr Grell an, dass das von ihm gebaute Insektenhotel noch nicht fertig ist und fragt, wer es gern fertigstellen möchte.  
Bürgermeister Unganz schlägt vor, daraus vielleicht ein Schulprojekt zu machen. Er wird Kontakt zu Frau König aufnehmen und in der nächsten Sitzung der Gemeindevertretung berichten.  
Sollte die Schule kein Interesse haben, würde Herr Ackmann sich dem Projekt für seine Schule gern annehmen.
- Bau Kindergarten: Herr Grell informiert, dass leider zu viel Sand in die Kanalisation gespült wird. Herr Grell kümmert sich - wenn er Hilfe benötigt, gibt er Bescheid.
- Bürgermeister Unganz teilt mit, dass eine Besichtigung des Gehweges in der Straße De Wurth zusammen mit dem Bauamt stattgefunden hat. Der Gehweg muss neu gemacht werden. Frau Ahmling erstellt eine Kostenberechnung.